



## Kreisverwaltung Bad Kreuznach

**08.04.2020**

- Pressestelle -

Tel.: 0671/803-1240 oder -1202  
Fax: 0671/803-2202  
E-Mail: [presse@kreis-badkreuznach.de](mailto:presse@kreis-badkreuznach.de)  
Internet: [www.kreis-badkreuznach.de](http://www.kreis-badkreuznach.de)

### Pressemitteilung

#### **Aktuelle Zahl (Stand 08.04.2020, 14.30 Uhr):**

Die Zahl der seit Auftreten des ersten nachgewiesenen Falles mit dem Coronavirus infizierter Personen im Landkreis Bad Kreuznach liegt nun bei 144. Dies entspricht einem Anstieg der dem Gesundheitsamt schriftlich bestätigten Infektionen um vier innerhalb der letzten 24 Stunden.

Neun Personen davon sind in stationärer Behandlung.

Achtung: Die Zahl der Personen im Krankenhaus umfasst nur Personen, die im Landkreis Bad Kreuznach postalisch gemeldet sind. Darüber hinaus ist es möglich, dass auch Personen mit Wohnort außerhalb des Landkreises Bad Kreuznach in den Krankenhäusern im Landkreis behandelt werden. Diese werden von der Statistik unseres Gesundheitsamtes nicht erfasst.

In der Gesamtzahl (144) enthalten sind auch die bisher insgesamt 39 aus der Quarantäne entlassenen Personen sowie eine verstorbene Person. Aktuell stehen 104 nachgewiesene infizierte Personen aus dem Landkreis in der Betreuung des Gesundheitsamts.

Betroffene Gemeinden: Altenbamburg, Argenschwang, Bad Kreuznach (Kernstadt, Bad Münster am Stein – Ebernburg, Planig, Winzenheim), Bad Sobernheim, Becherbach/Pfalz, Bockenau, Boos, Braunweiler, Bretzenheim, Daxweiler, Frei-Laubersheim, Fürfeld, Gutenberg, Hackenheim, Hallgarten, Hargesheim, Hennweiler, Hergenfeld, Hochstätten / Pfalz, Hüffelsheim, Kirn, Langenlonsheim, Mandel, Monzingen, Norheim, Oberstreit, Otzweiler, Pfaffen-Schwabenheim, Pleitersheim, Roth/Hunsrück, Rüdesheim, Sankt Katharinen, Schlossböckelheim, Schöneberg, Schweppenhausen, Seibersbach, Simmertal, Spabrücken, Staudernheim, Stromberg, Tiefenthal, Volxheim, Waldböckelheim, Wallhausen, Warmsroth, Weinsheim und Windesheim (neu).

### **Schließung einer Reha-Klinik:**

In Absprache mit den Klinikbetreibern wurde heute die Asklepios-Klinik Bad Sobernheim für 14 Tage geschlossen. In der Klinik, die in erster Linie Jugendliche mit Skoliose behandelt, sind zwischenzeitlich mehrere Patientinnen und Patienten sowie Mitarbeitende mit dem Coronavirus infiziert. Durch die Anzahl an infizierten Personen ist auch die Anzahl der unmittelbaren Kontaktpersonen sehr hoch, was eine Einhaltung der Quarantänevorschriften innerhalb der Klinik kaum möglich macht. Gesundheitsamt und Klinikleitung verständigten sich einvernehmlich nach Rücksprache mit dem Landesgesundheitsministerium auf die zweiwöchige Schließung.

Verteiler: Presse